1/1 B 35-3261

Breslau 16, den 21. II.
Triftstr. 23.

Hochverehrter Herr Professor!

Wie ich soeben dem Herrn Dekan mitteilte, werde ich mich aufforderungsgemäß am Samstag, den 27. II., um 10 Uhr vormittags im Dekanat der Philosophischen Fakultät einfinden, um den Probevortrag über „Moderne Probleme der Altertumskunde" zu halten. Ich habe mich auf einen zusammenfassenden Vortrag von ½ Std., mit histor. Einleitung, vorbereitet. Da im Dekanat wahrscheinlich keine Projektionsmöglichkeit ist, werde ich mir Abzüge anfertigen lassen u. sie verteilen.
Hoffentlich werde ich am Donnerstag abend 21 Uhr schon in Wien sein können; spätestens bei ich jedenfalls am Freitag abend zur Stelle.
Wenn ich nicht Anderes höre, nehme ich an, daß ich den Frack zu Hause lassen darf, und der dortigen Sitte entspricht, im normalen dunklen Anzug zu erscheinen.

Mit den besten Empfehlungen
Ihr stets dankbar ergebener
G. Kurdoff.